

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2021/1/26 Ra 2020/21/0176

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.01.2021

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

41/02 Asylrecht

41/02 Passrecht Fremdenrecht

Norm

FrPolG 2005 §59 Abs4

VwGG §30 Abs2

VwGG §30 Abs3

1. VwGG § 30 heute
2. VwGG § 30 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 30 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2013
4. VwGG § 30 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
5. VwGG § 30 gültig von 01.08.2004 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
6. VwGG § 30 gültig von 05.01.1985 bis 31.07.2004

1. VwGG § 30 heute
2. VwGG § 30 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 30 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2013
4. VwGG § 30 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
5. VwGG § 30 gültig von 01.08.2004 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
6. VwGG § 30 gültig von 05.01.1985 bis 31.07.2004

Rechtssatz

Stattgebung - Rückkehrentscheidung - Der Revisionswerber hat seinen Antrag auf Zuerkennung der aufschiebenden Wirkung insbesondere damit begründet, dass er seit 2002 rechtmäßig in Österreich aufhältig sei und durch seine Ausreise von seiner Ehefrau und seinen fünf minderjährigen Kindern getrennt wäre. Dem Revisionswerber sei es gelungen, unmittelbar nach Beendigung des Freiheitsentzuges eine Vollzeit-Erwerbstätigkeit zu erlangen. Weiters unterziehe er sich erfolgreich einer Suchttherapie und nehme regelmäßig an den Therapieeinheiten teil. Mit dem Vorbringen in Bezug auf sein Privat- und Familienleben und seiner beruflichen Tätigkeit legt der Revisionswerber - Hinblick auf die erlassene Rückkehrentscheidung - einen unverhältnismäßigen Nachteil dar.

Schlagworte

Unverhältnismäßiger Nachteil

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2021:RA2020210176.L01

Im RIS seit

03.05.2021

Zuletzt aktualisiert am

03.05.2021

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at